

Angehörigen Betreuung



Das private Umfeld spielt eine wichtige Rolle für die Nachhaltigkeit der Rehabilitation. Hierzu bieten wir im Rahmen der Angehörigenarbeit Unterstützungsmöglichkeiten und Perspektiven an.

Die Wünsche und Anliegen der Patientinnen und Patienten sowie ihren Angehörigen werden überprüft und wenn möglich in die regulären Abläufe integriert. Die Fragen der Patientinnen und Patienten und ihren Angehörigen werden fachkompetent und verständlich beantwortet.

Erstkontakt

Die Angehörigenbetreuung ist Bestandteil des Aufnahmegesprächs und wird in der Pflegeanamnese sowie der Zielvereinbarung zwischen der Patientin / dem Patienten, der Ärztin / dem Arzt und der Pflege besprochen. Die Bedürfnisse der Patientin / des Patienten werden aufgenommen und es werden verschiedene Angebote für die Angehörigen präsentiert.

Veranstaltung „Reha-Info“

Sie möchten als Angehörige wissen, wie die Reha bei uns aufgebaut ist und uns kennenlernen? Die Reha-Info ist die beste Gelegenheit dafür.

Wann? jeden Montag von 16 - 17 Uhr

Wo? im Kuppelraum 8. OG

Anmeldung: Telefonisch bei der Rezeption 033 533 91 00

Angehörigengespräch

Während der Rehabilitation kann auf Wunsch des Patienten / der Patientin ein Angehörigengespräch stattfinden. Dieses wird durch den zuständigen leitenden Arzt geführt. Es wird dabei die Sichtweise der Angehörigen abgeholt und bei Bedarf werden die Therapien angepasst oder die Anschlusslösung besprochen.

Info an die Angehörigen

Während der Rehabilitation bietet die Pflege auf Wunsch des Patienten / der Patientin eine telefonische Auskunft an. Auch die Abteilungsleitungen der Ernährungsberatung, Physiotherapie, Ergotherapie und Sozialberatung können für Fragen kontaktiert werden.

Bitte beachten Sie, Auskünfte an Angehörige werden dem Erwachsenenschutzrecht entsprechend nur mit dem Einverständnis der (urteilsfähigen) Patientinnen und Patienten, erteilt. Bei urteilsunfähigen Patientinnen und Patienten erfolgen Auskünfte an die vertretungsberechtigte Person.